

# «Stetes und gesundes Wachstum»



Geschäftsleitung der GRB. v.l.n.r.: Martin Rhyner, Elfie Luchsinger und Dieter Elmer.

Das Bankgeschäft bleibt im heutigen Umfeld anspruchsvoll. Im ersten Halbjahr 2016 kann die GRB Glarner Regionalbank wiederum ein erfreuliches Ergebnis ausweisen. Die Bank mit genossenschaftlichem Hintergrund zeigt einmal mehr, dass ein gesundes Wachstum trotz schwierigen Rahmenbedingungen möglich ist.

Wesentlich zu diesem guten Resultat beigetragen hat der **Erfolg aus dem Zinsengeschäft**. Er liegt 0.118 Millionen Franken höher als im ersten Semester 2015 (plus 4.06 Prozent). Dank solidem Neuvolumen und konstanter Zinsmarge konnte dieses sehr gute Zinsergebnis erwirtschaftet werden.

Der **Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft** hingegen fällt im ersten Halbjahr geringer aus und liegt rund 0,05 Millionen Franken unter demjenigen des Vorjahres (minus 12,4 Prozent). Marktbedingte, nicht beeinflussbare Faktoren haben sich negativ ausgewirkt. Die Unsicherheiten an den Aktienmärkten liessen die Anleger zurückhaltender investieren.

Der **übrige ordentliche Erfolg** entwickelte sich erfreulich nachdem eine Sonderdividende unserer Gemeinschaftsorganisation RBA-Holding den Beteiligungsertrag wiederum positiv begünstigt hat.

## Kosten im Griff

Die um 2.3% höheren Kosten im **Geschäftsaufwand** entsprechen den Erwartungen. Der **Personalaufwand** beträgt im ersten Semester 1.01 (Vorjahr 0.95) Millionen Franken. Die Zunahme ist primär auf den leicht höheren durchschnittlichen Personalbestand sowie auf selektive Lohnanpassungen zurückzuführen. Praktisch unverändert bei 1.23 Millionen Franken zeigt sich dank des strikten Kostenmanagements der **Sachaufwand**.

## Geschäftserfolg verbessert

Der Geschäftserfolg ist gegenüber dem Vorjahr um 4.3 Prozent auf 1.22 Millionen Franken angestiegen. Im aktuellen Markt- und Branchenumfeld ist dieses Ergebnis eine gute Leistung.

## Gesunde Risikosituation

Die solide Risikopolitik spiegelt sich im Ergebnis. Bei den Kundenausleihungen konnte auf zusätzliche Wertberichtigungen verzichtet werden. Die Abschreibungen auf dem Anlagevermögen bewegen sich im Rahmen unserer Erwartungen.

## Kontinuierliches Wachstum

Die GRB wächst weiterhin solide. Die **Bilanzsumme** ist im ersten Halbjahr um 2.8 Prozent auf 521.7 Millionen Franken angestiegen.

Die **Kundenausleihungen** erhöhten sich um 3.3 Prozent auf 466.5 Millionen Franken. Der Zuwachs fand fast ausschliesslich bei den Hypothekarforderungen statt, die in der ersten Jahreshälfte um beachtliche 14.8 Millionen Franken zulegen.

Ein solides und erfreuliches Wachstum wird auch bei den **Kundengeldern** registriert. In den ersten sechs Monaten sind die **reinen Kundengelder** netto um rund 4 Millionen Franken angestiegen (plus 1.0 Prozent). Ein Wert, der für das grosse Kundenvertrauen spricht.

Die Kassenobligationen reduzierten sich erwartungsgemäss aufgrund der sehr tiefen Zinsen.

## Ausblick –

### Kontinuierliche Entwicklung

Trotz der facettenreichen Herausforderungen bleibt die GRB Glarner Regionalbank optimistisch und geht davon aus, am Jahresende an das solide Halbjahresergebnis anknüpfen zu können.

# Erfolgsrechnung

Beträge in CHF 1000

	Erfolgsrechnung 1.1. – 30.6.2016	Erfolgsrechnung 1.1. – 30.6.2015
<b>Erfolg aus dem Zinsengeschäft</b>		
Zins- und Diskontertrag	3 965	4 021
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen		0
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	29	36
Zinsaufwand	- 967	- 1 148
<b>Brutto-Erfolg Zinsengeschäft</b>	<b>3 027</b>	<b>2 909</b>
Veränderung der Ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste Zinsengeschäft	- 1	0
<b>Netto-Erfolg Zinsengeschäft</b>	<b>3 026</b>	<b>2 909</b>
<b>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>		
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	4	3
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	177	226
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	215	220
Kommissionsaufwand	- 34	- 36
<b>Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>	<b>362</b>	<b>413</b>
<b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft</b>		
	<b>84</b>	<b>59</b>
Übriger ordentlicher Erfolg		
Erfolg aus Veräusserung von Finanzanlagen	0	0
Beteiligungsertrag	39	39
Liegenschaftenerfolg	118	125
Anderer ordentlicher Ertrag	7	7
Anderer ordentlicher Aufwand		
<b>Subtotal übriger ordentlicher Erfolg</b>	<b>164</b>	<b>171</b>
<b>Betriebsertrag</b>	<b>3 636</b>	<b>3 552</b>
<b>Geschäftsaufwand</b>		
Personalaufwand	- 1 013	- 955
Sachaufwand	- 1 227	- 1 235
<b>Subtotal Geschäftsaufwand</b>	<b>- 2 240</b>	<b>- 2 190</b>
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibung auf Sachanlagen und imm. Werte	- 174	- 191
Veränderungen von Rückstellungen und übrg. Wertberichtigungen sowie Verluste	- 1	0
<b>Geschäftserfolg</b>	<b>1 221</b>	<b>1 171</b>
Ausserordentlicher Ertrag	85	110
Veränderung von Reserven für allg. Bankrisiken	- 300	- 300
Steuern	- 194	- 172
<b>Halbjahresgewinn</b>	<b>812</b>	<b>809</b>

# Bilanz

Beträge in CHF 1000

	Berichtsjahr per 30.6.2016	Berichtsjahr per 31.12.2015
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	34 018	34 273
Forderungen gegenüber Banken	10 970	10 383
Forderungen gegenüber Kunden	36 702	36 359
Hypothekarforderungen	429 798	415 335
<b>Total Kundenausleihungen</b>	<b>466 500</b>	<b>451 694</b>
Wertberichtigungen für Ausfallrisiken (Minusposition)	- 2 438	- 2 446
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	5	4
Finanzanlagen	1 822	3 223
Aktive Rechnungsabgrenzungen	757	36
Beteiligungen	310	310
Sachanlagen	9 601	9 669
Immaterielle Werte	25	28
Sonstige Aktiven	84	80
<b>Total Aktiven</b>	<b>521 654</b>	<b>507 254</b>
Total nachrangige Forderungen	205	201
Total Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	-	-
<b>Passiven</b>		
Verpflichtungen gegenüber Banken	5 182	5 008
Verpflichtung aus Kundeneinlagen	376 195	370 541
Kassenobligationen	35 117	36 733
<b>Total Kundengelder</b>	<b>411 312</b>	<b>407 274</b>
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	60 300	51 600
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 616	712
Sonstige Passiven	66	208
Rückstellungen	1 720	1 720
Reserven für allgemeine Bankrisiken	18 295	17 995
Gesellschaftskapital	7 400	7 400
Gesetzliche Gewinnreserve	3 362	3 352
Freiwillige Gewinnreserve	11 575	10 315
Gewinnvortrag	14	12
<b>Gewinn</b>	<b>812</b>	<b>1 658</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>521 654</b>	<b>507 254</b>
Total nachrangige Verpflichtungen	-	-
<b>Ausserbilanzgeschäfte</b>		
Eventualverpflichtungen	2 014	1 927
Unwiderrufliche Zusagen	4 317	3 905
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	242	242